

cafeteria stuttgart-vaihingen

datum: 2010
auftraggeber: universitätsbauamt, stuttgart und hohenheim
größe: 320 qm

01 vitrinen

02 neuer vitrinen- und
thekenbereich, verkauf

kunst am bau: roland gfeller-
corthésy

fotografie: heiko simayer

Ein Marktstand, so stellten wir uns für diese Bauaufgabe das Thema. Einem öffentlichen Markt gleich, sollten nur die zum Verkauf präsentierten Waren mit ihrer eigenen Farbigkeit und Ästhetik, in Erscheinung treten.

Die vom berner Architekturbüro Atelier 5 geplante, inzwischen denkmalgeschützte Mensa aus dem Jahr 1974 befindet sich auf dem Campus der Universität Vaihingen. Aufgrund geänderter und erweiterter Anforderungen musste der bestehende Cafeterienbereich neu geplant werden.

wolfgang roth architekten bda

Die zwischen den Stützen eingeschobenen Vitrinen, Theken und Servicestationen sind aus hochglänzendem Edelstahl hergestellt. In ihnen spiegelt sich die Umgebung des Raumes. Die Vitrinen scheinen entmaterialisiert und treten in den Hintergrund. Das Farbkonzept der raumbegrenzenden Wände zwischen den Betonstützen und die Ausgestaltung der Glasschiebeelemente mit Moiréerasterdruck wurden vom schweizer Künstler Roland Gfeller-Corthésy entwickelt.



cafeteria
stuttgart-vaihingen

wolfgang roth
architekten bda

